

Ressort: Politik

Von der Leyen lässt Kooperationen mit der Privatwirtschaft prüfen

Berlin, 21.04.2015, 17:18 Uhr

GDN - Bundesverteidigungsministerin Ursula von der Leyen lässt nach den großen Rüstungsprojekten auch die Gemeinschaftsunternehmen der Bundeswehr mit privaten Dienstleistern von externen Experten untersuchen. Rüstungsstaatssekretärin Katrin Suder habe eine entsprechende Untersuchung angeordnet, berichtet das "Handelsblatt" (Mittwochsausgabe) unter Berufung auf Ministeriumskreise.

Bis Ende Mai sollen neue, tragfähige Strategien für die betroffenen Gesellschaften erarbeitet werden. Von der Leyen hat angekündigt, mit Missständen in ihrem Ministerium konsequent aufzuräumen. Zuletzt war die CDU-Politikerin wegen ihres Umgangs mit den Präzisionsproblemen des Sturmgewehres G36 aber selbst in die Kritik geraten und muss am Mittwoch vor dem Bundestag Auskunft geben. "Wir werden am Mittwoch sehen, wie weit wir bei der Aufklärung mit normalen parlamentarischen Mitteln kommen", sagte der Grünen-Verteidigungspolitiker Tobias Lindner dem "Handelsblatt". "Schafft die Ministerin keine Transparenz, steigt die Wahrscheinlichkeit für einen Untersuchungsausschuss."

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-53294/von-der-leyen-laesst-kooperationen-mit-der-privatwirtschaft-pruefen.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619